

Presseinformation

18. Oktober 2018

Erster Abschnitt der Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Mauerbach im Zuge der L 121 abgeschlossen

LR Schleritzko: Lebensqualität und Verkehrssicherheit erhöht

Der erste Abschnitt für die Neugestaltung der Landesstraße L 121 im östlichen Bereich von Mauerbach konnte kürzlich abgeschlossen werden. Die Arbeiten führte die Straßenmeisterei Tulln in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen aus der Region durch. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 540.000 Euro, wobei rund 165.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 375.000 Euro auf die Marktgemeinde Mauerbach entfallen. Bei einem Lokalausweis betonte Mobilitäts-Landesrat Ludwig Schleritzko: „Die Neugestaltung der Landesstraße L 121 trägt wesentlich dazu bei, die Verkehrssicherheit und die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger von Mauerbach zu erhöhen.“

Auf Grund der aufgetretenen Schäden (Frostschäden, Verdrückungen und Risse) entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 121 im östlichen Teil der Ortsdurchfahrt von Mauerbach zuletzt nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard. Weiters gab es keinen zusammenhängenden Gehweg und keine übersichtliche Nebenflächengestaltung. Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Mauerbach dazu entschlossen, die Landesstraße L 121 abschnittsweise in diesem Bereich neu zu gestalten. Nun sind die Arbeiten für den ersten rund 800 Meter langen Abschnitt (rund 200 Meter nach dem Kindergarten bis zur Kreuzung mit der Heiligenbergstraße) abgeschlossen. In den folgenden Jahren ist von Seiten des NÖ Straßendienstes und der Marktgemeinde Mauerbach ein weiterer Ausbau der Nebenanlagen einschließlich Sanierung der Landesstraße L 121 bis zur Stadtgrenze nach Wien angedacht.

Bei dem Projekt wurde nach der Verlegung der Einbauten durch die Marktgemeinde Mauerbach auf einer Fläche von rund 5.500 Quadratmetern eine neue bituminöse Deckschicht auf der Landesstraße L 121 aufgebracht. Die Fahrbahn der Landesstraße L 121 entspricht nun mit 6,5 Metern dem heutigen Verkehrsstandard und den örtlichen Verhältnissen. Für die schwächeren Verkehrsteilnehmer wurde beidseitig ein Gehsteig errichtet sowie eine Querungshilfe angelegt. Für den ruhenden Verkehr gibt es Abstellflächen und Parkplätze. Die Grünraumgestaltung gewährleistet ein harmonisches Ortsbild.



Presseinformation

Weiters wurde im Bereich Kreuzbrunn auf einer Länge von rund 260 Metern die Fahrbahn der Landesstraße L 121 saniert.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.